

Erledigt

Zusammenstellung vom ersten Eigenbau PC

Beitrag von „Fab“ vom 31. Dezember 2018, 17:19

Einen Schönen guten Abend Leute =)

Also ich bräuchte mal Hilfe um mir ein System Zusammen zu stellen.

Ich wollte vorallem wegen des Preises ein AMD System nehmen mit Ryzen 5 2600.

Ja ich weis das es dann mit Hackintosh eher schlecht aussieht aber in großen und ganzen ist das ja eine Computer Community die sich mehr mit Hardware auskennt.

Schlussendlich mag ich damit mein MacBook nicht mehr zum Gaming unter Windows missbrauchen und auch wenigstens etwas vernünftige Leistung am Schreibtisch haben.

Also ich Liste hier einmal auf was ich mir so gedacht habe zu nehmen und stelle dann die Fragen:

Case:

CoolerMaster MasterBox Q300L

Board:

ASRock B450M Pro4

Netzteil:

Thermaltake SMART RGB 500W

RAM:

Corsair Vengeance LPX 8GB Kit DDR4-2666 CL16 (CMK8GX4M2A2666C16R)

Prozessor:

AMD Ryzen 5 2600 Box (Sockel AM4, 12nm, YD2600BBAFBOX)

Und natürlich der Speicher:

Samsung 970 Evo 500GB M.2

Zusammenfassender Link: https://www.amazon.de/registry.../ref=cm_sw_em_r_mt_gm_wl

So jetzt meine Fragen:

Es gibt ja verschieden Board Typen und damit einhergehen ist ja auch Netzteil Stromversorgung und deren Anschlüsse.

Kann ich Problemlös diese Board Netzteil Kombi verwenden oder werden hier noch Adapter Benötigt?

Und passt das Board in dieses Gehäuse? Verwirrend ist in diesem Fall das die Bezeichnung "µATX" ist anstelle von "Micro ATX".

Im Grunde ist das auch schon alles was ich wissen mag.

Habt Ihr vielleicht noch Tipps zum Preisvergleich? Sollte ich lieber mit Windows nach günstigen Preisen schauen, oder normal mit MacOS?

Danke schon mal und Sorry das ich hier etwas OT des Forums Frage aber ich hab Jahre lang nur mit Laptops gearbeitet und von daher kaum noch wissen über das.



Frohes Neues Jahr euch =)

Beitrag von „derHackfan“ vom 31. Dezember 2018, 17:29

Das ASRock B450M Pro4 passt auf jeden Fall in das Gehäuse, kann man sehr schön in der Galerie sehen im letzten Bild. 😊

Beim Netzteil würde ich ebenfalls ein Cooler Master nehmen oder (noch) besser ein BeQuiet, das Thermaltake aus deiner Liste sagt mir persönlich nicht zu.

Ein macOS Mojave 10.14.2 läuft ebenfalls darauf, kommt auf die Grafikkarte an und man muss

egal ob AMD oder Nvidia mit Leistungseinbußen leben.

Beitrag von „Fab“ vom 31. Dezember 2018, 17:46

Mojave auf AMD... Cool

Was ist Falsch mit dem Netzteil? Abgesehen vom RGB 😊

Ich würd nämlich gerne das Netzteil nehmen, da es günstig ist.

Weiter Fragen : =P

Wenn Mojave dann also nur mit einer weiteren GPU (AMD 580?) und dazu lässt sich die IPGU abschalten?

Und wenn doch ein anderes Netzteil Notwendig ist weil Vorteile Überwiegen, welche Spitzenleistung sollte es dann haben? gibt ja auch welche mit 1200Watt was jetzt aber Overkill wäre.

(By the Way, Ich glaub ich such mir das noch einmal bei Notebooksbilliger zusammen und Finanziere es mir dann.)

Beitrag von „DerJKM“ vom 31. Dezember 2018, 18:00

Der R5 2600 hat keine iGPU. Du brauchst also definitiv noch eine GPU, wenn ein Bildschirm angeschlossen werden soll.

Beitrag von „Fab“ vom 31. Dezember 2018, 18:09

Nur gut das Ich Frage.... (War schon von der Grafikleistung in dem Video Beeindruckt:

Spoiler anzeigen

Hab Liste Aktualisiert mit:

be quiet! Pure Power 10 cm ATX 600W

Und CPU auf AMR Ryzen 5 2400G

Frage ist nur ob mir dann die Leistung auch reicht um min Mittlere einstellungen 1680x1050@60Hz und 60fps zu bekommen.

Gespielt wird Sim Racing Project Cars.

Gerade gefunden und es beruhigt mich X) :

Spoiler anzeigen

Beitrag von „Tunfisch96“ vom 31. Dezember 2018, 18:24

Also ich kann dir sagen, dass die Gamingleistung immer etwas abnimmt. Ich habe auch meinen Ryzen-Hackintosh jedoch verwende ich diesen kaum zum Zocken. Das mit den 60fps auf WQXGA+ klingt schon realistisch.

Beitrag von „e4g1e“ vom 31. Dezember 2018, 19:27

Soweit ich das im Blick habe wird das mit einem ryzen g eher nichts werden ohne extra Grafikkarte. Wenn Ryzen, dann bisher nur mit dedizierter GPU.

Beitrag von „Fab“ vom 31. Dezember 2018, 19:34

Du meinst einen Hacki Build!?!

Das wär für mich nur ein Bonus oder jemand hat günstig einen 1060/70 oder 80 abzugeben bzw. eine OOB Grafikkarte für MacOS =/

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 31. Dezember 2018, 19:53

Mit Nvidia wird das in absehbarer Zeit nichts mit Mojave. Da geht nur AMD RX XXX

Beitrag von „e4g1e“ vom 31. Dezember 2018, 20:23

Ja ich meine mit hackintosh. Mit NVIDIA geht es zur Zeit nur bis high sierra

Beitrag von „derHackfan“ vom 31. Dezember 2018, 20:30

Oder man weicht auf eine ältere Karte aus der GT 700 Serie mit Kepler Chip aus, die GTX 700 Serie würde ich nicht mehr kaufen, mit einer GT 710 bekommt man zumindest den Hackintosh Bonus zum laufen, dadurch gewinnt man Zeit um eine passende AMD Karte zu suchen.

Beitrag von „Fab“ vom 31. Dezember 2018, 20:40

Reicht denn dafür ein 400 Watt Netzteil?

Ich glaub schon denn bis auf das Board Hängt da ja nicht´s weiter dran ? =/

Bin auch gerade dabei auf Idealo NotebooksBilliger und Amazon zu vergleichen.

EDIT: Okay ich hab jetzt meine Liste Angepasst und würde so verbleiben.

Aufrüstbarkeit ist auch noch gegeben vor allem wegen dem 2ten m.2 SSD Platz *Juhu*

Hier noch einmal der Amazon Link:
https://www.amazon.de/registry.../ref=cm_sw_em_r_mt_gm_wl

Enpreis ist bei ganz knapp über 500 also 505,15€

Beitrag von „e4g1e“ vom 31. Dezember 2018, 23:33

Hi, das passt nicht. Das Case ist Mini ITX, das Mainboard μ ATX, da ist das Case eine Nummer zu klein. Wenn du das Gehäuse aus dem Eingangspost nimmst würde ich dir den Thermalright True Power 120 BW oder sogar den Macho 120 empfehlen, die passen beide in das in die Masterbox q300l. Das gesparte Geld dann lieber noch in einen 140er Lüfter für die Front investieren.

Beitrag von „Fab“ vom 31. Dezember 2018, 23:49

Bei dem Großen **Thermalright Macho 120 Rev. A** fehlt mir aber die AM4 Aufnahme =/

Bekomme ich die dann eventuell auf nachfrage von dem Hersteller kostenlos zugesandt?

Und unter der Ersten Bezeichnung meinst Du eventuell den hier:
<https://www.amazon.de/Thermalr...K%C3%BChler/dp/B00GIO7BSG> den das bekomme ich wenn ich danach suche.

Im eigentlichen finde ich es aber gut Luft auf das Board zu bekommen um andere Bauteile mit zu kühlen mit dem <https://www.amazon.de/dp/B01N2...colid=298Z9V1QAX3DX&psc=0>

Beitrag von „e4g1e“ vom 1. Januar 2019, 00:12

Ich meine [diese Beiden](#). Das mit dem Kühlen ist schon richtig, aber Noctua den du dir rausgesucht hast ist für Low Profile Gehäuse optimiert, das heißt so viel wenn mehr Platz da ist dann nimm was größeres. Da willst damit ja auch Zocken, da würde ich mich nicht drauf verlassen, das der ausreicht, laut Noctua jedenfalls ist da [kein Spielraum](#) (unter optimalen Bedingungen im Gehäuse). Das Mainboard kühlst du mit einem Lüfter vorne (kalte Luft rein) und einem Hinten (warme Luft raus) auch nicht schlechter.

Was mit noch aufgefallen ist, da dein Budget doch recht knapp zu sein scheint, muss es die Samsung NVMe sein? Die [Crucial MX500](#) mit 500 gb kostet weniger, ist dafür aber auch langsamer. Nur die schnellste Platte bringt dir nix wenn nur 3 Spiele drauf passen und dann nix anderes mehr.

Beitrag von „Fab“ vom 1. Januar 2019, 00:37

Ich hab ja auch nur 3 Spiele XD

Ne also ich will erstmal ein System das Lläuft .

Speicher:

Da würde es mir auch reichen alles bis auf die SSD zu kaufen, denn im MacBook ist eine 500GB version verbaut die auch etwas Unterfordert ist da das Book nicht die Volle geschwindigkeit aus der Platte bekommen kann. Von daher einfach leeräumen die SSD und Originale Apple SSD rein und gut ist.

Kühlung:

Das mit deinen Vorschlägen gefällt mir =)

Ich find die Lüfter Von Noctua einfach sehr gut alles und jedes bisschen zu Optimieren vom Luftstrom bis hin zur persönlichen Wahrnehmung wird dort einfach sehr viel mit eingebracht

und Perfektioniert.

Aber ich glaub das einer der Günstigen zuerst auch reichen sollte und nicht gleich der Hier:

<https://www.amazon.de/Noctua-N...08&sr=1-1&keywords=nh+am4>

Da auf Idealo der Noctua nicht verfügbar war hatte ich den hier rausgesucht:

<https://www.idealo.de/preisver...ock-2-bk013-be-quiet.html>

Beitrag von „e4g1e“ vom 1. Januar 2019, 09:32

Du musst halt gucken was in das Gehäuse passt und da sind Beide Kühler zu hoch als das du das Gehäuse mit den Monstern auch wieder zu bekommst. Die Thermalright Kühler habe halt eine gute Kühlleistung, da gibt es diverse Test zu musst du einfach mal googeln und stehen teuren im selben Segment häufig in nicht nach.

Beitrag von „Fab“ vom 2. Januar 2019, 22:18

Ahja hab gerade gesehen in der Productbeschreibung:

- max. CPU Lüfterhöhe 157 mm

Und mein Vorschlag ist 3mm zu hoch dann also doch deinen Macho.



Edit:

Hätte alles einfacher laufen können mit dem PCPartPicker

Hier mal was ich dort gefunden habe:

<https://de.pcpicker.com/user/macrowallpaper/saved/GVjdXL>

2cend EDIT

So ich hab mich mal weiter Informiert und folgendes:

Der CPU kann man ja gutes tun in dem man ihr schön schnellen RAM gibt.

Ich hab da im Kopf die Config: 2x8 DDR4 mit 3200Mhz =)

Nur sind Board jetzt alle etwas unterschiedlich und auch dort wird dann wiederum nicht die volle geschwindigkeit genutzt wegen zu kleiner bauweise.

Kann mir jemand sagen ob dieses Board: [ASRock B450M Pro4](#) nun die Ram überhaupt mitspielen lässt?

Oder müsste ich dazu wiederum ein Großes Board nehmen um die Maximale geschwindigkeit aus CPU mit APU zu bekommen?

Spoiler anzeigen

Was mich auch ein wenig verwirrt ist, das auf der ASRock seite steht, dass das Board maximal 2667Mhz benutzen kann, oder les ich das Falsch ab?

Beitrag von „ralf.“ vom 2. Januar 2019, 23:05

ab 2667Mhz hängt die Stabilität des System von den Fähigkeiten der CPU ab.

Beitrag von „Fab“ vom 2. Januar 2019, 23:11

Okay also kann ich getrost die 3200 nehmen.

Die CPU kommt ja mit mehr besser klar, da weniger Latenzen entstehen.

Beitrag von „siegertyp“ vom 3. Januar 2019, 03:15

Beim Ryzen unbedingt zügigen RAM wählen und um auch mit der iGPU performant unterwegs zu sein auf jeden Fall im Dualchannel laufen lassen. 3200er CL14 sollte es schon sein.

Beitrag von „Fab“ vom 3. Januar 2019, 18:41

So ich schon mal Danke an alle die Mir geholfen haben



Ich hab jetzt für ein lauffähiges System erstmal alles bestellt.

Nächsten Monat kommen Gehäuse und SSD, solange downgrade ich mein MBPro auf die Originale SSD zurück =P

Mal sehen wie die Zukunft aussieht, eventuell doch noch ein Ryzen 5 2600 mit einer Vega 64 oder RX 580 verbauen. 🌈

EDIT:

Gerade etwas gefunden 🤔

<http://browser.geekbench.com/v4/cpu/10805492>

Sollte also doch gehen Mac OS als 2cend System zu Installieren

Beitrag von „Fab“ vom 8. Januar 2019, 14:22

So alles heute angekommen =)

Winblöd rennt bis auf die CPU Fan Halterung (zu groß) passt alles =P

Edit:

Da ich ja Versuche das BIOS upzudaten und dort der Hinweis steht, das man die AMD AGESA aktualisieren soll bevor man das BIOS durchzieht. Frage ich mich ob das mit einander so zusammen hängt das ohne aktivierter Software das im BIOS nicht aktualisiert werden kann, es aber im Nachhinein kein Problem gibt, wenn man sich das System neu installieren mag ohne das BIOS down zu graden.

<https://www.asrock.com/mb/AMD/B450M%20Pro4/index.asp#BIOS>

Hier eine Erklärung laut heiße was das AGESA Update überhaupt macht

<https://www.google.com/amp/s/w...auch-VME-Bug-3732056.html>

Das heißt für mich so viel wie, das wenn ich auf virtuelle Maschine angewiesen bin, brauche ich das unbedingt.

Aber ein geupdatets BIOS mit frischem Windows bekommt dann Probleme, ja oder nein???

Beitrag von „ralf.“ vom 8. Januar 2019, 15:37

Warum soll es Probleme beim Update geben?

Beitrag von „Fab“ vom 8. Januar 2019, 16:32

Na wegen dem hier:

Zitat

Update AMD AGESA to 1.0.0.6.

* Please install "[AMD all in 1 with VGA driver ver:18.10.20_NHDA](#)" or a later version before updating to this BIOS.

* If you updated the BIOS before updating the AMD all in one driver, please refer to the [Display recovery SOP](#) to recover your system.

Beitrag von „ralf.“ vom 8. Januar 2019, 17:38

Damit die Windows-Installation nachher nicht neu gemacht werden muss, oder?

Dann würde ich den all in one Driver vorher installieren.

Beitrag von „Fab“ vom 9. Januar 2019, 20:35

Nein, das wenn ich das [Bios Update](#) und danach oder in Zukunft das System neu aufsetze es nicht heisst das wegen fehlender Treiber das aufgesetzte System nicht vor zurücksetzen des Bios auf 1.5 es gar nicht benutzbar ist.

By the way: hab mir gerade über mmoga eine Windows Lizenz gekauft und Setz jetzt das System neu auf.

Danach bestimmt das angesprochene [Bios Update](#) durchführen.

Okay [Bios Update](#) ist durch und läuft ich mach jetzt im Anderen Forum erstmal weiter.



Beitrag von „derHackfan“ vom 9. Januar 2019, 23:07

Es wird im allgemeinen kein Thread geschlossen solange kein Regelverstoß vorliegt, stattdessen vergeben wir das grüne Label "Thread erledigt" neben der Überschrift. 😊

Beitrag von „Fab“ vom 10. Januar 2019, 13:59

Ui na das ist ja schön 👍